

### 3) Schwierigkeiten – Weil wir Christen sind

„Wenn sie mich umbringen, dann deshalb, weil ich geredet habe,  
nicht, weil ich geschwiegen habe.“

– Pastor Haik Hovsepian, Iran, 1994 ermordet

Auch die Apostel hatten nicht geschwiegen, sondern gepredigt. Lies Apg 4:13-20

a. Wenn die im Film genannten Christen geschwiegen hätten, wären sie noch am Leben. Haben wir vielleicht deshalb keine Schwierigkeiten, weil wir schweigen? Welche Botschaft hat die Kirche heute noch in Deutschland? Ist es die Botschaft der Bibel, das Evangelium?

b. Welchen Unterschied würde es für unseren Wohnort oder in unserer Nachbarschaft bedeuten, wenn es die Gemeinde nicht mehr gäbe? Würde irgendjemand sie vermissen?

c. Lies die Geschichte vom Drogendealer. Was können wir als Christen tun? Wer macht mit?

d. Lies die folgenden Bibelstellen: Galater 6:17; 2.Korinther 11:23-27; 2.Timotheus 3:12.  
Erfahren wir den „guten Kampf des Glaubens“ in unserem Leben (1.Timotheus 6:12)?

e. Wie würden wir uns verhalten, wenn man uns per Gesetz verbieten würde, von unserem Glauben zu reden, die Bibel zu lesen und zu beten?

f. Welche Dinge sind uns wichtig im Leben? Was ist uns wichtiger als Gott?

g. Wenn wir noch nie in Schwierigkeiten geraten sind, weil wir Christen sind – woran könnte das liegen?

Hinweis: Die Lektion ist keine Einladung dazu, uns in Schwierigkeiten zu begeben, sondern eine Herausforderung, Christsein konsequent zu leben. (S.28)

